

Fraktion FDP/BJA
Stadtverordnetenversammlung
Beeskow

Stadtverwaltung
Beeskow
Berliner Str. 30
15848 Beeskow

25.03.2023

Antrag zur nachhaltigen Lösung der Abwasserproblematik nichtangeschlossener Ortsteile der Stadt Beeskow an die zentrale Abwasserentsorgung

Sehr geehrter Herr Steffen,

die Herstellung adäquater Lebensbedingungen, von Ortsteilen der Stadt Beeskow an die Stadt, sollte eine ständige, vorrangige Aufgabe sein.

Es werden verständlicherweise neue Baugrundstücke in der Stadt an die zentrale Abwasserentsorgung angeschlossen. Dazu gibt es auch von uns eine übereinstimmende Auffassung.

So sind die Gebiete „Am Südwald“, „Am Bahrendorfer See“ und „Am Mühlenberg“ in letzter Zeit angeschlossen worden.

Die Gebiete „Am Südwald“ und „Am Bahrendorfer See“ haben überschlägig je den Wohnhausbestand eines Ortsteiles, wie z.B. Krügersdorf oder Schneeberg.

Die zentrale Abwasserentsorgung ist hier mit geringeren Kosten für die Bürger verbunden, gegenüber der mobilen Entsorgung in den Ortsteilen, die schon länger bestehen!

Hinzu kommt, dass die Bürger in den Ortsteilen die Sammelgruben finanzieren und erhalten müssen. Viele Sammelgruben sind in die Jahre gekommen.

Die mobile Abwasserentsorgung ist, unter den Bedingungen der Energiewende, durch den Kraftstoffverbrauch und den Kohlendioxidausstoß nicht nachhaltig.

Sie muss zurückgefahren werden, um einen kleinen Beitrag zur Erreichung von Klimaneutralität zu leisten.

Es wäre an der Zeit, eine Gleichbehandlung der Bürger in den Ortsteilen von Beeskow hinsichtlich des Anschlusses an die zentrale Abwasserentsorgung zu vollziehen.

Übrigens sind, nicht der Stadt Beeskow zugehörige Orte, wie z.B. Ragow – Merz an das zentrale Abwassernetz angeschlossen.

Als Vorschlag und Prüfantrag bringt die Fraktion folgende Lösungsmöglichkeiten ein:

1. Komplexe Lösung der Abwasserproblematik:

Herstellung des Abwasserleitungsnetzes auf dem Stadtweg von Schneeberg nach Beeskow.
Anschluss des Ortsnetzes Schneeberg und Einmündung in den Stadtweg.

Herstellung des Abwassernetzes in Krügersdorf und Einbindung in den Stadtweg.

2. Etappenweise Lösung der Abwasserproblematik:

2.1 Herstellung des Abwasserleitungsnetzes auf dem Stadtweg von Schneeberg nach Beeskow unter gleichzeitigem Anschluss der Bewohner des Stadtweges.

Installation einer Sammelstelle im Bereich des Stadtweges für die Übernahme mobil angefahrenen Abwassers aus Krügersdorf und dem übrigen Schneeberg.

Dadurch könnte der mobile Abwasserentsorgungsaufwand für beide Ortsteile bedeutend gesenkt werden. Eine Kostendämpfung für die Bürger wäre zu erwarten.

2.2 Zentraler Anschluss Schneeberg.

2.3 Zentraler Anschluss Krügersdorf.

Mit freundlichen Grüßen

Hartmut Rudolph
Fraktionsvorsitzender
FDP/BJA

Klaus Weichselbaum
Stellvertretender Fraktionsvorsitzender
FDP/BJA